

**Veröffentlichung der 9-Monatszahlen 2017/2018:
DATAGROUP mit starkem Auftragseingang**

Umsatz +22 %, EBITDA +27 %
EBITDA-Marge steigt auf 11,9 %

Pliezhausen, 16. August 2018. DATAGROUP SE (WKN A0JC8S) veröffentlicht heute die Zahlen für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2017/2018, das eine unverändert hohe Umsatz- und Ergebnisdynamik aufweist. Das Unternehmen verzeichnete im bisherigen Jahresverlauf einen sehr positiven Auftragseingang. Nicht zuletzt im Zuge der Eingliederung der im vergangenen Jahr übernommenen Einheiten steigt die Nachfrage nach komplexen Outsourcing-Dienstleistungen und sichert so langfristig Erlöse.

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres (01.10.2017 – 30.06.2018) stieg der Umsatz um 22,1 % auf 199,2 Mio. Euro (im Vj. 163,1 Mio. Euro). Der Anteil der Dienstleistungserlöse betrug 82,5 % (81,4 %). Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verbesserte sich überproportional zum Umsatz um 27,1 % auf 23,8 Mio. Euro (18,7 Mio. Euro), die EBITDA-Marge erhöhte sich auf 11,9 % (11,4 %).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) wuchs unterproportional zum Umsatz um 3,8 % und erreichte 13,3 Mio. Euro (12,8 Mio. Euro). Das entspricht einer EBIT-Marge von 6,7 % (7,8 %). Erwartungsgemäß erhöhten sich die Abschreibungen (ohne PPA) von 3,7 Mio. Euro auf 7,5 Mio. Euro aufgrund von Investitionen in den Aufbau von Rechenzentren für die CORBOX-Infrastruktur sowie im Zusammenhang mit den Investitionen in Betriebs- und Geschäftsausstattung. Diese waren im Rahmen der Übernahme von 306 SAP Experten von HPE (jetzt DXC) und der Übernahme von HanseCom erforderlich und wurden zum Anlass genommen, die gesamten neuen Standorte sowie bestehende DATAGROUP Standorte mit einer zeitgemäßen Ausstattung zu versehen. Ferner wurden mit den in 2017 getätigten Übernahmen auch Sachanlagen erworben, die in dieser Höhe zukünftig nicht reinvestiert werden müssen, was zu sinkenden Abschreibungen führen sollte. Die Abschreibungen aus PPA entwickelten sich planmäßig und beliefen sich auf rund 2,99 Mio. Euro (2,21 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie (EPS) lag bei 94 Cent (103 Cent).

Steigende Nachfrage für Cloud-Lösungen fördert den Dienstleistungsumsatz

„Das laufende Geschäftsjahr steht im Zeichen der Konsolidierung der jüngst übernommenen Unternehmen, umso erfreulicher sieht sich DATAGROUP bei Umsatz und operativer Ergebnisentwicklung wie gewohnt gut auf Kurs“, so CEO Max H.-H. Schaber. „Der sehr starke Auftragseingang bis zum heutigen Tag zeigt die Wachstumsrichtung weit über das laufende Geschäftsjahr hinaus an und wird den Anteil wiederkehrender Umsätze weiter ansteigen lassen.“

DATAGROUP sieht eine ungebrochen ansteigende Nachfrage nach Outsourcing-Dienstleistungen, insbesondere für Hybrid-Cloud-Strukturen. Diese heterogenen Rechenzentrumslösungen sind besonders flexibel sowie schnell und effizient umsetzbar. Bei der Hybrid-Cloud wählen Kunden je nach Anforderung für ihre Prozesse mit hohen Sicherheitsanforderungen die private Cloud-Lösungen und bei Anwendungen mit hohen Skalierbarkeitsanforderungen public Cloud-Angebote. Das macht diese Lösungen aufgrund des geringeren Investitionsbedarfs sehr attraktiv, gleichzeitig entsteht ein erhöhter Beratungsbedarf bei Einrichtung und Management der IT-Infrastruktur. Die

Positionierung als Cloud Enabler für den deutschen Mittelstand erweist sich so als Treiber für das in langfristigen Verträgen gebundene Dienstleistungsgeschäft von DATAGROUP.

Starker Auftragseingang

Im Laufe des dritten Quartals wurden erneut einige Großaufträge unterschrieben.

Kurz nach Abschluss des Quartals konnte der Zuschlag für den größten Einzelauftrag der Unternehmensgeschichte berichtet werden. Hier hat DATAGROUP die Ausschreibung für das Next-Generation-Outsourcing der NRW.BANK über eine Laufzeit von zehn Jahren gewonnen. Die Vergabe hat ein Volumen im hohen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich. Der Auftrag ist auch als Ergebnis der erfolgreichen Eingliederung der im Laufe des Jahres 2017 übernommenen Einheit ikb Data zu sehen. Mit dieser wurde Branchenkompetenz im hoch regulierten Finanzsektor aufgebaut, die dazu führen sollte, dass sich auch weitere Kunden im Finanzsektor für DATAGROUP entscheiden.

Des Weiteren wurde unter anderem die vorzeitige Verlängerung eines Vertrages im Paper-Output-Management mit einem Auftraggeber der öffentlichen Hand erzielt. Das Auftragsvolumen einer Landesbehörde über eine Laufzeit von drei Jahren beläuft sich auf einen mittleren einstelligen Millionen-Euro-Betrag.

Effizienzsteigerung rückt stärker in den Fokus

Auch organisatorisch wachsen die Konzernteile enger zusammen, was sich zum Beispiel in der Zusammenlegung aller Hamburger Büros an einen gemeinsamen Standort manifestiert. Diese wird in den kommenden Wochen abgeschlossen. Mit rund 350 Mitarbeitern ist Hamburg inzwischen der größte Standort der Gruppe.

Um die Synergien zwischen den einzelnen Teilen der Unternehmensgruppe auf allen Ebenen künftig noch besser auszuschöpfen, wurde die Erweiterung des Vorstands um die Position des Chief Production Officer beschlossen. Andreas Baresel wird diese Funktion mit dem Start des neuen Geschäftsjahres zum 01. Oktober 2018 übernehmen. „Die Kombination lokaler Standorte mit zentralen Produktionseinheiten soll noch effizienter organisiert und damit die Hebung weiterer Synergiepotenziale ermöglicht werden“, so DATAGROUP-COO Dirk Peters. „Wir freuen uns, dass wir einen langjährigen Geschäftsführer aus dem eigenen Konzern für die Rolle gewinnen konnten.“

Positiver Ausblick für das Gesamtjahr wird bekräftigt

Die Unternehmensführung bekräftigt die Zielsetzung, den Umsatz im laufenden Geschäftsjahr auf über 265 Mio. Euro (Vj.: 223,1 Mio. Euro) und das EBITDA als wichtigste Steuerungs- und Maßgröße der operativen Profitabilität auf über 30 Mio. Euro (Vj.: 27,0 Mio. Euro) zu steigern.

Der Bericht mit den ausführlichen Kennzahlen der ersten neun Monate 2017/2018 steht auf www.datagroup.de/investor-relations zum Download zur Verfügung.

Finanzkalender

24. September	Berenberg and Goldman Sachs Seventh German Corporate Conference, München
25. September	Baader Investment Konferenz, München
08./09. Oktober	CF&B European Large & Midcap Event, Paris
26. November	Veröffentlichung der vorläufigen Jahreszahlen Präsentation auf dem Deutschen Eigenkapitalforum, Frankfurt

Über DATAGROUP:

DATAGROUP ist eines der führenden deutschen IT-Service-Unternehmen. Über 2.000 Mitarbeiter an Standorten in ganz Deutschland konzipieren, implementieren und betreiben IT-Infrastrukturen und Business Applikationen wie z. B. SAP. Mit ihrem Produkt CORBOX ist DATAGROUP ein Full Service Provider und betreut für mittelständische und große Unternehmen sowie öffentliche Auftraggeber über 600.000 IT-Arbeitsplätze weltweit. Kurz gesagt: We manage IT. Das Unternehmen wächst organisch und durch Zukäufe. Die Akquisitionsstrategie zeichnet sich vor allem durch eine optimale Eingliederung der neuen Unternehmen aus. Durch ihre "buy and turn around"- bzw. "buy and build"- Strategie nimmt DATAGROUP aktiv am Konsolidierungsprozess des IT-Service-Marktes teil.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

DATAGROUP SE
Claudia Erning
Wilhelm-Schickard-Str. 7
72124 Pliezhausen
Fon +49 7127 970-015
Fax +49 7127 970-033
claudia.erning@datagroup.de

DATAGROUP SE IFRS-Kennzahlen im Überblick (ungeprüft)

Angaben in T€	3. Quartal 2017/2018		3. Quartal 2016/2017		Veränderung zur Vorjahresperiode		1.-3. Quartal 2017/2018		1.-3. Quartal 2016/2017		Veränderung zur Vorjahresperiode	
Umsatzerlöse	65.679	100,0%	55.067	100,0%	10.612	19,3%	199.192	100,0%	163.121	100,0%	36.071	22,1%
davon Dienstleistung und Wartung	55.315	84,2%	44.782	81,3%	10.533	23,5%	164.430	82,5%	132.792	81,4%	31.638	23,8%
davon Handel	10.273	15,6%	10.207	18,5%	66	0,6%	34.608	17,4%	30.161	18,5%	4.447	14,7%
davon Sonstige / Konsolidierung	91	0,1%	78	0,1%	13	16,7%	154	0,1%	168	0,1%	-14	-8,3%
Andere aktivierte Eigenleistungen	206		140		66		556		435		121	
Gesamtleistung	65.885	100,0%	55.207	100,0%	10.678	19,3%	199.748	100,0%	163.556	100,0%	36.192	22,1%
Materialaufwand /												
Aufwand für bezogene Leistungen	17.865	27,1%	15.119	27,4%	2.746	18,2%	57.125	28,6%	46.091	28,2%	11.034	23,9%
Rohrertrag	48.020	72,9%	40.088	72,6%	7.932	19,8%	142.623	71,4%	117.465	71,8%	25.158	21,4%
Personalaufwand	33.916	51,5%	29.645	53,7%	4.271	14,4%	100.109	50,1%	87.352	53,4%	12.757	14,6%
Sonstige Erträge etc.	1.056	1,6%	2.083	3,8%	-1.027	-49,3%	2.923	1,5%	4.422	2,7%	-1.499	-33,9%
Sonstige Aufwendungen etc.	6.979	10,6%	5.343	9,7%	1.636	30,6%	21.686	10,9%	15.851	9,7%	5.835	36,8%
EBITDA	8.181	12,4%	7.183	13,0%	998	13,9%	23.751	11,9%	18.684	11,4%	5.067	27,1%
Abschreibungen aus PPA	1.011	1,5%	642	1,2%	369	57,5%	2.986	1,5%	2.210	1,4%	776	35,1%
Sonstige Abschreibungen	2.528	3,8%	1.375	2,5%	1.153	83,9%	7.477	3,7%	3.668	2,2%	3.809	103,8%
EBIT	4.642	7,0%	5.166	9,4%	-524	-10,1%	13.288	6,7%	12.806	7,8%	482	3,8%
Finanzergebnis	-524	-0,8%	-352	-0,6%	-172	48,9%	-1.877	-0,9%	-1.407	-0,9%	-470	33,4%
EBT	4.118	6,3%	4.814	8,7%	-696	-14,5%	11.411	5,7%	11.399	7,0%	12	0,1%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.311	2,0%	1.285	2,3%	26		3.588	1,8%	3.383	2,1%	205	
Periodenüberschuss	2.807	4,3%	3.529	6,4%	-722		7.823	3,9%	8.016	4,9%	-193	-2,4%
Shares ¹⁾	8.331		8.281				8.331		7.808			
EPS	0,34		0,43		-0,09	-20,9%	0,94		1,03		-0,09	-8,7%
Steuerquote	31,8%		26,7%				31,4%		29,7%			
	30.06.2018		30.09.2017									
Bilanzsumme	214.233		213.390									
Eigenkapital ²⁾	63.586		61.581									
Eigenkapitalquote (in %) ²⁾	29,7		28,9									
Nettoverschuldung ²⁾	14.141		4.124									

1) darüber hinaus Aktien in Eigenbesitz:

18

18

2) unter Berücksichtigung von Nachrangdarlehen

DATAGROUP SE
IFRS-Konzernabschluss (ungeprüft)

	30.06.2018	30.09.2017
	EUR	EUR
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- und Firmenwert	46.477.485,87	39.630.139,23
Übrige immaterielle Vermögenswerte	16.337.624,08	15.932.860,04
Sachanlagen	23.027.140,42	19.250.577,71
Langfristige Finanzanlagen	2.113.202,02	2.645.350,81
Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen für Pensionsverpflichtungen	5.230.617,25	5.150.007,60
Sonstige Vermögenswerte	15.942.524,50	15.672.469,73
Latente Steuern	5.928.442,34	4.582.301,44
	115.057.036,48	102.863.706,56
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	3.453.910,52	3.464.207,60
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.919.840,11	26.759.509,28
Kurzfristige Finanzanlagen	1.598.643,84	2.401.505,62
Fertigungsaufträge	5.471.074,91	2.558.761,35
Sonstige Vermögenswerte	22.064.978,31	22.163.642,90
Zahlungsmittel	37.667.957,57	53.179.030,87
	99.176.405,26	110.526.657,62
	214.233.441,74	213.390.364,18
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	8.349.000,00	8.349.000,00
Kapitalrücklage	32.337.372,27	32.337.372,27
Kapitalrückzahlung	-98.507,73	-98.507,73
Erwirtschaftetes Eigenkapital	25.556.913,04	21.483.100,75
Kumuliertes sonstiges Konzernergebnis	-4.225.913,96	-2.489.585,81
Ausgleichsposten für Währungsumrechnung	-13,74	0,00
	61.918.849,88	59.581.379,48
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	42.112.464,88	52.690.913,07
Pensionsrückstellungen	42.370.932,20	37.593.187,93
Sonstige Rückstellungen	1.135.423,56	1.312.031,67
Sonstige Verbindlichkeiten	1.760.543,29	2.368.710,73
Latente Steuern	934.700,88	1.915.719,05
	88.314.064,81	95.880.562,45
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	14.543.442,10	11.126.248,64
Rückstellungen	5.937.393,94	7.442.708,76
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.306.468,98	4.454.387,66
Passivischer Überhang aus Fertigungsaufträgen	195.221,27	379.640,42
Ertragsteuerverbindlichkeiten	7.043.490,10	5.043.520,57
Sonstige Verbindlichkeiten	31.974.510,66	29.481.916,20
	64.000.527,05	57.928.422,25
	214.233.441,74	213.390.364,18

DATAGROUP SE

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

	01.10.2017 - 30.06.2018	01.10.2016 - 30.06.2017
	EUR	EUR
Umsatzerlöse	199.192.352,01	163.121.030,68
Andere aktivierte Eigenleistungen	556.086,10	435.023,86
Gesamtleistung	199.748.438,11	163.556.054,54
Sonstige betriebliche Erträge	2.923.030,92	4.422.309,10
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	57.126.153,33	46.091.975,22
Personalaufwand	100.109.013,25	87.351.563,37
Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	0,00	0,00
Abschreibungen auf Sachanlagen und andere immaterielle Vermögenswerte	10.462.572,40	5.878.233,25
Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.685.854,78	15.851.439,61
Betriebsergebnis	13.287.875,28	12.805.152,19
Finanzierungserträge	233.695,67	693.541,99
Finanzierungsaufwendungen	2.110.480,73	2.100.144,62
Finanzergebnis	-1.876.785,06	-1.406.602,63
Ergebnis vor Steuern	11.411.090,22	11.398.549,56
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.588.121,37	3.382.785,00
Periodenüberschuss	7.822.968,85	8.015.764,56

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

	01.10.2017 - 30.06.2018	01.10.2016 - 30.06.2017
	EUR	EUR
Periodenüberschuss	7.822.968,85	8.015.764,56
Sonstiges Ergebnis vor Steuern¹⁾		
Neubewertung aus leistungsorientierten Verpflichtungen	-2.501.666,60	0,00
Veränderung des Ausgleichspostens aus der Währungsumrechnung	-13,74	0,00
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	-2.501.680,34	0,00
Ertragsteuereffekte aus dem Sonstigen Ergebnis	-765.338,45	0,00
Gesamtergebnis	6.086.626,96	8.015.764,56

Anmerkungen:

Diese Pressemitteilung stellt keine Zwischenberichterstattung nach IAS34 dar.

Die im Rahmen der Almato-Akquisition übernommenen Vermögenswerte und Schulden wurden für diese Pressemeldung einer vorläufigen Bewertung unterzogen.